

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde in Übereinstimmung mit der EU-Verordnung Nr. 1907/2006 und 2015/830 erstellt.

**ABSCHNITT 1: STOFF- / VORBEREITUNG
UND DAS UNTERNEHMEN / UNTERNEHMEN**

1.1 Produkt Identifikator

Handelsname: Z-POXY 5 MIN QK SHOT SYRNGE 1OZ – RESIN
DE: Z-POXY 5 MIN QK SHOT SYRNGE 1OZ - HARZ
Artikelnummer: (Z)PT35, PT36, PT37, PT38, PT39, PT40, PT41 (-GHS – HARZ)
SDS Datum Zubereitung: 10. August 2015

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Verwendung des Produkts: Schnell abbindendes Epoxidharz. Dieses Produkt ist Teil eines zweiteiligen Produkts. Lesen und verstehen Sie die Gefahrenhinweise auf dem SDS für den Epoxidharzhärter, bevor Sie dieses Produkt verwenden.
Abgeratene Verwendungen: Keine bekannt.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten des Sicherheitsdatenblattes:

Hersteller: Pacer-Technologie
3281 E. Guasti Rd., Suite 260
Ontario, CA 91761
info@pacertechnology.com
Vertrieb CH: HRC Distribution GmbH
Neue Bahnhofstrasse 144
CH-4132 Muttenz
+41 61 461 53 44
Vertrieb EU: Hartweg R/C
Am Bächle 03
DE-79540 Lörrach
+49 76 211 622 777

1.4 Notfall-Telefonnummer:

Informationen über das Verschütten von Flüssigkeiten im Notfall:

International: (703) 527-3887
 Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum (STIZ) Tox Info Suisse: +41 442 515 151
 Österreich Vergiftungsinformationszentrale (VIZ): +43 406 43 43
 Deutschland Giftnotruf Berlin: +49 30 192 40
 Frankreich Centre Anti-Poisons d'Angers: (00 33) (2) 41 48 21 21
 Belgien Centre Antipoisons: (00 32) (0 70) 24 52 45
 Dänemark Clinic of Occupational Medicine: (00 45) 35 31 60 60
 Finnland Poison Information Centre: (0 03 58) (9) 47 19 77 / 47 11
 Griechenland Poison Information Centre: (00 30) (1) 7 79 37 77
 Italien Centro Antiveleni (Bologna): (00 39) (51) 6 47 89 54
 Niederlande Nationaal Vergiftigingen: (00 31) (30) 2 74 88 88
 Schweden Giftinformationscentralen: (00 46) (8) 33 12 31

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

GHS / CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

physikalisch	Gesundheit	Umgebung
Nicht klassifiziert	Augenreizend Kategorie 2 (H319) Hautreizend Kategorie 2 (H315) Hautsensibilisator Kategorie 1 (H317)	Aquatische chronische Toxizität Kategorie 2 (H411)

2.2 Kennzeichnungselemente:

Warnung!



Enthält: Epoxidharz

Gefahrenphrasen

H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H411	Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Vorsorgliche Phrasen

P101	Wenn ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Etikett bereithalten.
P102	Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren
P103	Vor Gebrauch Etikett lesen.
P280	Schutzhandschuhe und eine Schutzbrille tragen.
P305 + P351 + P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Entfernen Sie die Kontaktlinsen, falls vorhanden und leicht zu bewerkstelligen. Weiter ausspülen.
P302 + P352	BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit reichlich Wasser waschen.
P333 + P313	Bei Hautreizung oder -Ausschlag: Arzt aufsuchen.
P362	Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor Wiederverwendung waschen.
P501	Inhalt und Behälter in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen Vorschriften entsorgen.

2.3 Sonstige Gefahren: Keine bekannt.

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILE

3.1 Stoff:

Chemischer Name	CAS #	EINECS #	CLP Anhang VI Einstufung	%
Epoxidharz (MW ≤700)	25068-38-6	500-033-5	Augenreizung. Kat. 2 (H319), Hautreizung. Kat. 2 (H315), Hautschutz. Kat. 1 (H317), Aquatische Chronizität Kat. 2 (H411)	100

Siehe Abschnitt 16 für weitere Informationen zu GHS Einstufung.

ABSCHNITT 4: ERSTEHILFEMASSNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Augen: Spülen Sie die Augen sofort mehrere Minuten lang mit großen Mengen Wasser, während Sie die Augenlider auseinanderhalten. Entfernen Sie Kontaktlinsen, wenn dies leicht möglich ist. Spülung fortsetzen. Suchen Sie einen Arzt auf, wenn die Reizung anhält.

Haut: Entfernen Sie kontaminierte Kleidung und Schuhe. Spülen Sie die Haut mehrere Minuten lang mit Wasser. Suchen Sie einen Arzt auf, wenn eine Reizung oder ein Ausschlag auftritt. Waschen Sie die Kleidung vor der Wiederverwendung.

Inhalation: Opfer an die frische Luft bringen. Ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen, wenn Reizung oder Symptome der Exposition auftreten und andauern.

Verschlucken: Lösen Sie kein Erbrechen aus, es sei denn, Sie werden vom medizinischen Personal dazu aufgefordert. Wenn eine Reizung oder Unwohlsein auftritt, suchen Sie einen Arzt auf.

4.2 Wichtigste Symptome und Auswirkungen, sowohl akut als auch verzögert: Kann mäßige Augen- und Hautreizung verursachen. Kann eine Sensibilisierung der Haut verursachen. Das Einatmen von Nebeln oder Dämpfen kann zu Reizungen der Atemwege führen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung: Eine sofortige ärztliche Betreuung sollte nicht erforderlich sein.

ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Feuerlöschmittel: Verwenden Sie Alkoholschaum, Kohlendioxid oder Sprühwasser, wenn Sie Brände mit diesem Material bekämpfen.

5.2 Besondere Gefahren, die von dem Stoff oder Gemisch ausgeht:

Ungewöhnliche Brand- und Explosionsgefahren: Keine bekannt.

Verbrennungsprodukte: Kohlenoxide, Phenole, Aldehyde, Säuren und andere toxische oder reizende Verbindungen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:

Tragen Sie ein zugelassenes, Umluft unabhängiges Atemschutzgerät mit Überdruck und vollständige Schutzkleidung. Kühlen Sie dem Feuer ausgesetzte Behälter mit Wasser. Verhindern Sie, dass das bei der Brandbekämpfung verwendete Wasser in die Kanalisation oder in natürliche Wasserläufe gelangt.

ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Vermeiden Sie den Kontakt mit Augen, Haut oder Kleidung. Geeignete Schutzkleidung tragen, um Augen- und Hautkontakt zu vermeiden, einschließlich undurchlässiger Handschuhe, Schutzbrille und Atemschutzmaske, falls erforderlich. Vermeiden Sie das Einatmen von Nebeln oder Dämpfen. Bereich lüften.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Vermeiden Sie Freisetzungen in die Umwelt. Melden Sie Verschüttungen und Freisetzungen wie erforderlich den zuständigen Behörden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit einem inerten, absorbierenden Material abdecken und in einem geeigneten Behälter zur Entsorgung sammeln.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte:

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung finden Sie in Abschnitt 8 und zur Entsorgung in Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung: Vermeiden Sie das Einatmen von Nebeln oder Dämpfen. Bei ausreichender Belüftung verwenden. Vermeiden Sie den Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung. Tragen Sie geeignete Schutzkleidung wie in Abschnitt 8 beschrieben. Nach der Handhabung gründlich waschen. Behälter bei Nichtgebrauch geschlossen halten.

7.2 Bedingungen für eine sichere Lagerung, einschließlich etwaiger Unverträglichkeiten: In einem Behälter an einem kühlen, gut belüfteten Ort abseits von unverträglichen Materialien lagern. Halten Sie den Behälter fest verschlossen, wenn er nicht verwendet wird. Ideale Lagertemperatur 21°C (70°F). Von Sonnenlicht und Zündquellen fernhalten. Im Originalbehälter aufbewahren.

7.3 Spezifische Endanwendungen: Verbraucherverwendung.

ABSCHNITT 8: EXPOSITIONSBEGRENZUNG / PERSÖNLICHER SCHUTZ

8.1 Kontrollparameter:

Chemischer Name	Expositionsgrenzwerte
Epoxidharz (MW ≤700)	Keine Festgelegt

8.2 Expositionsbegrenzung:

Belüftung: Mit angemessener allgemeiner oder lokaler Absaugung verwenden, um die Expositionswerte unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten.

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz: Bei Bedarf kann ein zugelassenes Atemschutzgerät mit Patronen für organische Dämpfe verwendet werden. Bei höherer Exposition kann eine Atemschutzmaske mit zugeführter Luft erforderlich sein. Die Auswahl und Verwendung von Atemschutzmasken sollten sich nach Art, Form und Konzentration der Verunreinigung richten. Befolgen Sie die geltenden Vorschriften und die gute Praxis der Arbeitshygiene.

Hautschutz: Undurchlässige Handschuhe wie Gummihandschuhe werden empfohlen, um Hautkontakt zu vermeiden. Wenden Sie sich an Ihren Handschuhlieferanten, um Unterstützung bei der Auswahl zu erhalten. In Europa ist die EN 374 zu beachten.

Augenschutz: Wo Spritzer möglich sind, wird eine Chemikalienschutzbrille empfohlen. In Europa ist die EN 166 zu beachten.

Andere Schutzausrüstung: Undurchlässige Kleidung ist erforderlich, um Hautkontakt und Kontamination der persönlichen Kleidung zu verhindern. In Europa ist die EN 13034 zu beachten. Eine Augenwaschanlage und eine Notdusche sollten im Arbeitsbereich vorhanden sein.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Aussehen: Hellgelbe, viskose Flüssigkeit	Wasserdampfdichte: Keine Daten verfügbar
Geruch: Schwacher Geruch	Löslichkeit (en): 5,4-8,4 mg / L bei 20 ° C (68 ° F)
Geruchsschwelle: Keine Daten verfügbar	Verteilungskoeffizient (Octanol / Wasser): Keine Daten verfügbar
pH-Wert: Keine Daten verfügbar	Selbstentzündungstemperatur: Keine Daten verfügbar
Schmelzpunkt / Gefrierpunkt: Keine Daten verfügbar	Zersetzungstemperatur: Keine Daten verfügbar
Anfangssiedepunkt/-bereich: > 320 ° C (608 ° F)	Viskosität: 11.000-14.000 mPa · S bei 25 ° C (77 ° F)
Flammpunkt: 264 ° C (507 ° F) (CC)	Explosive Eigenschaften: nicht explosiv
Verdunstungsrate: Keine Daten verfügbar	Oxidierende Eigenschaften: Nicht ein Oxidationsmittel
Explosionsgrenzen: UEG: Keine Daten verfügbar UEL: Keine Daten verfügbar	Relative Dichte: 1,16 g / cc bei 25 ° C (77 ° F)
Dampfdruck: 0,03 mmHg bei 25 ° C (77 ° F)	Entzündbarkeit (Feststoff, Gas): Unzutreffend

9.2 Sonstige Angaben: Keine verfügbar

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität: nicht reaktiv

10.2 Chemische Stabilität: Stabil unter normalen Lager- und Handhabungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Eine gefährliche Polymerisation findet nicht statt. Das Produkt kann reagieren, wenn es oxidierenden Materialien, Säuren oder Basen ausgesetzt wird.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen: Vermeiden Sie Temperaturen über 148 ° C (300 ° F).

10.5 Unverträgliche Materialien: Starke Säuren, Oxidationsmitteln, mineralischen und organischen Basen und insbesondere aliphatischen Aminen.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Bei der Verbrennung entstehen Kohlenstoffoxide, Phenole, Aldehyde, Säuren und andere giftige oder reizende Verbindungen. Andere organische Substanzen können bei der Verbrennung (>260°C/>500°F) durch Temperaturabbau gebildet werden.

ABSCHNITT 11: ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

Mögliche Auswirkungen auf die Gesundheit:

Auge: Direkter Kontakt kann mäßige Augenreizung verursachen.

Haut: Kann mäßige Hautreizung verursachen. Kann eine allergische Hautreaktion hervorrufen (Sensibilisierung).

Inhalation: Das Einatmen von Nebeln oder Dämpfen kann zu Reizungen der Atemwege mit Husten und Niesen führen.

Verschlucken: Kann Magen-Darm-Reizungen verursachen.

Chronische Gefahren: Keine bekannt.

Akute Toxizität Werte:

Epoxidharz: Oral Ratte LD50:> 2000 mg / l, Haut Kaninchen LD50:> 23032 mg / kg

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Epoxy-Harz: Erweist sich als leicht bis mäßig reizend für die Haut von Kaninchen.

Augenschäden / Reizung: Epoxy-Harz: Wird als leicht reizend für Kaninchenaugen empfunden.

Reizung der Atemwege: Keine Daten verfügbar.

Sensibilisierung der Atemwege: Keine Daten verfügbar.

Sensibilisierung der Haut: Epoxidharz: Sensibilisierung im lokalen Lymphknoten-Assay (LLNA) der Maus und im Maximierungstest am Meerschweinchen.

Keimzell-Mutagenität: Keine Daten verfügbar.

Krebserzeugende Wirkung: Keiner der Bestandteile dieses Produkts wird von OSHA, IARC, NTP, ACGIH und der EU CLP als krebserregend aufgeführt.

Reproduktionstoxizität: Keine Daten verfügbar.

Spezifische Zielorgantoxizität:

Einmalige Exposition: Keine Daten verfügbar.

Wiederholte Exposition: Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 12: ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

12.1 Toxizität:

Epoxidharz: 96 Std. LC50 Regenbogenforelle: 1,2-3,6 mg/L, 48 Std. EC50 Daphnia magna: 1,1-2,8 mg/L, 21 Tage NOEC Daphnia magna: 0,3 mg/L

Dieses Produkt ist als giftig für die aquatische Umwelt mit langfristigen schädlichen Auswirkungen eingestuft. Freisetzungen in die Umwelt sollten vermieden werden.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit: Epoxidharz: Nicht biologisch abbaubar - 12 % in 28 Tagen.

12.3 Bioakkumulationspotenzial: Epoxidharz: Das Biokonzentrationspotential ist mäßig (BCF 100 - 3000 oder Log Pow 3-5)

12.4 Mobilität im Boden: Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Keine Daten verfügbar

12.6 Andere schädliche Wirkungen: Unzutreffend

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Methoden zur Abfallbehandlung:

Entsorgen in Übereinstimmung mit allen lokalen, regionalen und nationalen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

	14.1 UN-Nummer	14.2 UN-Versandbezeichnung	14.3 Gefahrenklasse (n)	14.4 Verpackungsgruppe	14.5 Umweltgefahren
EU ADR / RID	Keine	Nicht reguliert	Keine	Keine	Unzutreffend
IMDG	UN3316	Chemical Kit	9	III	Marine Pollutant
IATA / ICAO	UN3316	Chemical Kit	9	III	Ja

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Unzutreffend

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II von MARPOL 73/78 und dem IBC-Code: Unzutreffend

ABSCHNITT 15: VORSCHRIFTEN

15.1 Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltvorschriften/Gesetzgebung, die für den Stoff oder das Gemisch spezifisch sind:

EUROPÄISCHE VORSCHRIFTEN

REACH: Diese Produkte entsprechen der geltenden REACH-Verordnung. Für weitere Informationen wenden Sie sich an Pacer Technology.

SVHC: Dieses Produkt enthält die folgenden besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHCs): Keine.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Datum der aktuellen Version: 31, Oktober 2017

Zusammenfassung der Änderungen: Abschnitt 15.

Datum der letzten Revision: 10. August 2015

GHS Einstufung für Referenz (siehe Kapitel 3):

Aquatisch chronisch Kat. 2 Aquatisch Chronische Toxizität Kategorie 2

Augenreiz. Kat. 2 Augenreizend Kategorie 2

Hautreizung Kat. 2 Hautreizend Kategorie 2

Haut Empf. Kat. 1 Hautsensibilisator Kategorie 1

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann eine allergische Hautreaktion hervorrufen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H411 Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Die oben genannten Informationen werden als korrekt angesehen, erheben jedoch keinen Anspruch auf Vollständigkeit und sind nur als Richtwerte zu betrachten. HRC Distribution GmbH, Hartweg R/C und Pacer Technology haften nicht für Schäden, die sich aus der Handhabung oder aus dem Kontakt mit dem oben genannten Produkt ergeben.

Dieses Sicherheitsdatenblatt unterliegt dem Copyright und gilt ausschließlich für die durch den Lieferanten gelieferten Produkte. Das Produkt lässt sich durch ein auf dem Produkt angebrachtes Sicherheitsetikett identifizieren. Ohne Sicherheitsetikett kann das Original des Produktes nicht gewährleistet werden. Der Lieferant bestätigt in Zusammenhang mit der Nutzungsvereinbarung das Original und die Echtheit dieses Sicherheitsdatenblattes. Dieses Sicherheitsdatenblatt darf vom Wiederverkäufer unter Vorliegen einer Nutzungsvereinbarung verwendet und beworben werden.

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde in Übereinstimmung mit der EU-Verordnung Nr. 1907/2006 und 2015/830 erstellt.

**ABSCHNITT 1: IDENTIFIZIERUNG DES STOFFES/DER ZUBEREITUNG
UND DER FIRMA/DES UNTERNEHMENS**

1.1 Produkt Identifikator

Handelsname: Z-POXY 5 MIN QK SHOT SYRNGE 1OZ - HÄRTUNGSMITTEL
Artikelnummer: (Z)PT35, PT36, PT37, PT38, PT39, PT40, PT41 (GHS – HÄRTUNGSMITTEL)
SDS Datum Zubereitung: 10. August 2015

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Verwendung des Produkts: Schnell abbindender Epoxidhärter. Dieses Produkt ist Teil eines zweiteiligen Produkts. Lesen und verstehen Sie die Gefahrenhinweise auf dem SDS für das Epoxidharz, bevor Sie dieses Produkt verwenden.

Abgeratene Verwendungen: Keine bekannt.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten des Sicherheitsdatenblattes:

Hersteller: Pacer-Technologie
3281 E. Guasti Rd., Suite 260
Ontario, CA 91761
info@pacertechnology.com

Vertrieb CH: HRC Distribution GmbH
Neue Bahnhofstrasse 144
CH-4132 Muttenz
+41 61 461 53 44

Vertrieb EU: Hartweg R/C
Am Bächle 03
DE-79540 Lörrach
+49 76 211 622 777

1.4 Notfall-Telefonnummer:

Informationen über das Verschütten von Flüssigkeiten im Notfall:

International: (703) 527-3887
 Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum (STIZ) Tox Info Suisse: +41 442 515 151
 Österreich Vergiftungsinformationszentrale (VIZ): +43 406 43 43
 Deutschland Giftnotruf Berlin: +49 30 192 40
 Frankreich Centre Anti-Poisons d'Angers: (00 33) (2) 41 48 21 21
 Belgien Centre Antipoisons: (00 32) (0 70) 24 52 45
 Dänemark Clinic of Occupational Medicine: (00 45) 35 31 60 60
 Finnland Poison Information Centre: (0 03 58) (9) 47 19 77 / 47 11
 Griechenland Poison Information Centre: (00 30) (1) 7 79 37 77
 Italien Centro Antiveleni (Bologna): (00 39) (51) 6 47 89 54
 Niederlande Nationaal Vergiftigingen: (00 31) (30) 2 74 88 88
 Schweden Giftinformationscentralen: (00 46) (8) 33 12 31

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

GHS / CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

physikalisch	Gesundheit	Umgebung
Nicht klassifiziert	Akute Toxizität Kategorie 4 (H302) Augenreizend Kategorie 2 (H319) Hautreizend Kategorie 2 (H315) Hautsensibilisierend Kategorie 1 (H317)	Nicht klassifiziert

2.2 Kennzeichnungselemente:

Warnung!



Enthält: Mercaptan/Amin-Polymer-System

Gefährliche Phrasen

H302	Schädlich wenn es geschluckt wird.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.

Vorsorgliche Phrasen

P101	Wenn ärztlicher Rat erforderlich ist, halten Sie den Behälter oder das Etikett des Produkts bereit.
P102	Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
P103	Vor Gebrauch Etikett lesen.
P270	Essen, trinken oder rauchen Sie nicht, wenn Sie dieses Produkt verwenden.
P280	Schutzhandschuhe und Augenschutz tragen.
P305 + P351 + P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Entfernen Sie die Kontaktlinsen, falls vorhanden und leicht zu bewerkstelligen. Weiter ausspülen.
P302 + P352	BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit reichlich Wasser waschen.
P362	Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor Wiederverwendung waschen.
P501	Entsorgen Sie den Inhalt und den Behälter in Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen Vorschriften.

2.3 Sonstige Gefahren: Keine bekannt.

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Stoff:

Chemischer Name	CAS #	EINECS #	CLP Anhang VI Einstufung	%
Mercaptan/Amin-Polymer-System	Proprietär	Proprietär	Akut giftig. Kat. 4 (H302), Augenreizung. Kat. 2 (H319), Haut reizend. Kat. 2 (H315), Hautempfindl. Kat. 1 (H317)	100

Siehe Abschnitt 16 für weitere Informationen zu GHS Einstufung.

TEIL 4: ERSTEHILFEMASSNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

- Augen:** Spülen Sie die Augen sofort mehrere Minuten lang mit großen Mengen Wasser, während Sie die Augenlider auseinanderhalten. Entfernen Sie Kontaktlinsen, wenn dies leicht möglich ist. Spülung fortsetzen. Suchen Sie einen Arzt auf, wenn die Reizung anhält.
- Haut:** Entfernen Sie kontaminierte Kleidung und Schuhe. Spülen Sie die Haut mehrere Minuten lang mit Wasser. Suchen Sie einen Arzt auf, wenn eine Reizung oder ein Ausschlag auftritt. Waschen Sie die Kleidung vor der Wiederverwendung.
- Inhalation:** Opfer an die frische Luft bringen. Ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen, wenn Reizung oder Symptome der Exposition auftreten und andauern.
- Verschlucken:** Spülen Sie den Mund aus. Lösen Sie kein Erbrechen aus, es sei denn, Sie werden vom medizinischen Personal dazu aufgefordert. Suchen Sie einen Arzt auf, wenn Sie sich unwohl fühlen.

4.2 Wichtigste Symptome und Auswirkungen, sowohl akut als auch verzögert: Kann mäßige Augen- und Hautreizung verursachen. Kann eine Sensibilisierung der Haut verursachen. Das Einatmen von Nebeln oder Dämpfen kann zu Reizungen der Atemwege führen. Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung: Eine sofortige ärztliche Betreuung sollte nicht erforderlich sein.

ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel: Verwenden Sie Alkoholschaum, Kohlendioxid oder Wasserspray, wenn Sie Brände mit diesem Material bekämpfen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

- Ungewöhnliche Brand- und Explosionsgefahren:** Keine bekannt.
- Verbrennungsprodukte:** Oxide von Kohlenstoff, Stickstoff und Schwefel; und Schwefelwasserstoff.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:

Tragen Sie ein zugelassenes, Umluft unabhängiges Atemschutzgerät mit Überdruck und vollständige Schutzkleidung. Kühlen Sie dem Feuer ausgesetzte Behälter mit Wasser.

ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen:

Vermeiden Sie den Kontakt mit Augen, Haut oder Kleidung. Geeignete Schutzkleidung tragen, um Augen- und Hautkontakt zu vermeiden, einschließlich undurchlässiger Handschuhe, Schutzbrille und Atemschutzmaske, falls erforderlich. Vermeiden Sie das Einatmen von Nebeln oder Dämpfen. Bereich lüften.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Melden Sie Verschüttungen und Freisetzungen wie erforderlich an die zuständigen Behörden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit einem inerten, absorbierenden Material abdecken und in einem geeigneten Behälter zur Entsorgung sammeln.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte:

Siehe Abschnitt 8 für persönliche Schutzausrüstung und Abschnitt 13 für Informationen zur Entsorgung.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung: Vermeiden Sie das Einatmen von Nebeln oder Dämpfen. Bei ausreichender Belüftung verwenden. Vermeiden Sie den Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung. Tragen Sie geeignete Schutzkleidung wie in Abschnitt 8 beschrieben. Nach der Handhabung gründlich waschen. Behälter bei Nichtgebrauch geschlossen halten.

7.2 Bedingungen für eine sichere Lagerung, einschließlich etwaiger Unverträglichkeiten: In einem Behälter an einem kühlen, gut belüfteten Ort abseits von unverträglichen Materialien lagern. Halten Sie den Behälter fest verschlossen, wenn er nicht verwendet wird. Ideale Lagertemperatur 21°C (70°F). Von Sonnenlicht und Zündquellen fernhalten. Im Originalbehälter aufbewahren. Von großen Mengen an Epoxidharzen fernhalten.

7.3 Spezifische Endanwendungen: Verbraucherverwendung.

ABSCHNITT 8: EXPOSITIONSBEGRENZUNG / PERSÖNLICHER SCHUTZ

8.1 Kontrollparameter:

Chemischer Name	Expositionsgrenzwerte
Mercaptan/Amin-Polymer-System	keine Gegründet

8.2 Expositionsbegrenzung:

Belüftung: Mit angemessener allgemeiner oder lokaler Absaugung verwenden, um die Expositionswerte unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten.

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz: Bei Bedarf kann ein zugelassenes Atemschutzgerät mit Patronen für organische Dämpfe verwendet werden. Bei höherer Exposition kann eine Atemschutzmaske mit zugeführter Luft erforderlich sein. Die Auswahl und Verwendung von Atemschutzmasken sollten sich nach Art, Form und Konzentration der Verunreinigung richten. Befolgen Sie die geltenden Vorschriften und die gute Praxis der Arbeitshygiene.

Hautschutz: Undurchlässige Handschuhe wie Gummihandschuhe werden empfohlen, um Hautkontakt zu vermeiden. Wenden Sie sich an Ihren Schuhlieferanten, um Unterstützung bei der Auswahl zu erhalten. In Europa ist die EN 374 zu beachten.

Augenschutz: Wo Spritzer möglich sind, wird eine Chemikalienschutzbrille empfohlen. In Europa ist die EN 166 zu beachten.

Andere Schutzausrüstung: Undurchlässige Kleidung ist erforderlich, um Hautkontakt und Kontamination der persönlichen Kleidung zu verhindern. In Europa ist die EN 13034 zu beachten. Eine Augenwaschanlage und eine Notdusche sollten im Arbeitsbereich vorhanden sein.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Aussehen: Blassgelbe viskose Flüssigkeit	Wasserdampfdichte: 1,1 g / cc bei 25 ° C (77 ° F)
---	--

Geruch: Schwefelgeruch	Löslichkeit (en): Leicht löslich in Wasser
Geruchsschwelle: Keine Daten verfügbar	Verteilungskoeffizient (Octanol / Wasser): Keine Daten verfügbar
pH-Wert: Keine Daten verfügbar	Selbstentzündungstemperatur: Keine Daten verfügbar
Schmelzpunkt / Gefrierpunkt: Keine Daten verfügbar	Zersetzungstemperatur: Keine Daten verfügbar
Siedebeginn / Bereich: > 200 ° C (392 ° F)	Viskosität: 10.000 bis 16.000 cps bei 25 ° C (77 ° F)
Flammpunkt: 110 ° C (230 ° F) (DIN 51758)	Explosive Eigenschaften: nicht explosiv
Verdunstungsrate: Keine Daten verfügbar	Oxidierende Eigenschaften: Nicht ein Oxidationsmittel
Explosionsgrenzen: UEG: Keine Daten verfügbar UEL: Keine Daten verfügbar	Relative Dichte: 1.17
Dampfdruck: Keine Daten verfügbar	Entzündbarkeit (Feststoff, Gas): Unzutreffend

9.2 Sonstige Angaben: Keine verfügbar

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität: nicht reaktiv

10.2 Chemische Stabilität: Stabil unter normalen Lager- und Handhabungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Eine gefährliche Polymerisation findet nicht statt. Das Produkt kann reagieren, wenn es oxidierenden Materialien ausgesetzt wird.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen: Vermeiden Sie den Kontakt mit großen Massen von Epoxidharzen.

10.5 Unverträgliche Materialien: Starke Oxidationsmittel und Amine, besonders in heißem Zustand.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Bei der Verbrennung entstehen Kohlenstoff-, Stickstoff- und Schwefeloxide sowie Schwefelwasserstoffe.

ABSCHNITT 11: ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen: Mögliche

Mögliche Auswirkungen auf die Gesundheit:

Auge: Direkter Kontakt kann mäßige Augenreizung verursachen.

Haut: Kann mäßige Hautreizung verursachen. Kann eine allergische Hautreaktion hervorrufen (Sensibilisierung).

Inhalation: Das Einatmen von Nebeln oder Dämpfen kann zu Reizungen der Atemwege mit Husten und Niesen führen.

Verschlucken: Kann Magen-Darm-Reizungen verursachen.

Chronische Gefahren: Keine bekannt.

Akute Toxizitätswerte: Keine Daten verfügbar.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Keine Daten verfügbar.

Augenschäden/-reizung: Keine Daten verfügbar.

Reizung der Atemwege: Keine Daten verfügbar.

Sensibilisierung der Atemwege: Keine Daten verfügbar.

Sensibilisierung der Haut: Keine Daten verfügbar.

Keimzell-Mutagenität: Keine Daten verfügbar.

Krebserzeugende Wirkung: Keiner der Bestandteile dieses Produkts wird von OSHA, IARC, NTP, ACGIH und der EU CLP als krebserregend aufgeführt.

Reproduktionstoxizität: Keine Daten verfügbar.

Spezifische Zielorgantoxizität:

Einmalige Exposition: Keine Daten verfügbar

Wiederholte Exposition: Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 12: ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

12.1 Toxizität: Keine Daten verfügbar.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit: Keine Daten verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial: Keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden: Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Keine Daten verfügbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen: Unzutreffend.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Abfallbehandlungsmethoden:

Entsorgen in Übereinstimmung mit allen lokalen, regionalen und nationalen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

	14.1 UN-Nummer	14.2 UN-Versandbezeichnung	14.3 Gefahrenklasse (n)	14.4 Verpackungsgruppe	14.5 Umweltgefahren
EU ADR / RID	UN3316	CHEMIE-KIT	9	III	
IMDG	UN3316	CHEMIE-KIT	9	III	
IATA / ICAO	UN3316	CHEMIE-KIT	9	III	

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Unzutreffend

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II von MARPOL 73/78 und dem IBC-Code: Unzutreffend

ABSCHNITT 15: VORSCHRIFTEN

15.1 Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltvorschriften/Gesetzgebung, die für den Stoff oder das Gemisch spezifisch sind:

EUROPÄISCHE VORSCHRIFTEN

REACH: Diese Produkte entsprechen der geltenden REACH-Verordnung. Für weitere Informationen wenden Sie sich an Pacer Technology.

SVHC: Dieses Produkt enthält die folgenden besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHCs): Keine.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Datum der aktuellen Version: 31. Oktober 2017

Zusammenfassung der Änderungen: Abschnitt 14

Datum der letzten Revision: 10. August 2015

GHS-Einstufung als Referenz (siehe Abschnitte 3):

Akute Tox. Kat. 4 Akute Toxizität Kategorie 4
 Augenreiz. Kat. 2 Augenreizend Kategorie 2
 Hautreiz. Kat. 2 Hautreizend Kategorie 2
 Haut Sens. Kat. 1 Hautsensibilisator Kategorie 1
 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
 H315 Verursacht Hautreizungen.
 H317 Kann eine allergische Hautreaktion verursachen.
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Die oben genannten Informationen werden als korrekt angesehen, erheben jedoch keinen Anspruch auf Vollständigkeit und sind nur als Richtwerte zu betrachten. HRC Distribution GmbH, Hartweg R/C und Pacer Technology haften nicht für Schäden, die sich aus der Handhabung oder aus dem Kontakt mit dem oben genannten Produkt ergeben.

Dieses Sicherheitsdatenblatt unterliegt dem Copyright und gilt ausschließlich für die durch den Lieferanten gelieferten Produkte. Das Produkt lässt sich durch ein auf dem Produkt angebrachtes Sicherheitsetikett identifizieren. Ohne Sicherheitsetikett kann das Original des Produktes nicht gewährleistet werden. Der Lieferant bestätigt in Zusammenhang mit der Nutzungsvereinbarung das Original und die Echtheit dieses Sicherheitsdatenblattes. Dieses Sicherheitsdatenblatt darf vom Wiederverkäufer unter Vorliegen einer Nutzungsvereinbarung verwendet und beworben werden.